

EDITORIAL

PRODUKTIONSHALLE Investition und Innovation

Es ist eine beinahe gigantische Halle, welche derzeit in Tannheim bei Memmingen entsteht.



Mit einer Grundfläche von 20 m x 50 m entstehen rund 1000 m² neue Produktionsfläche in der 20 m hohen Halle für die Fertigung von Filterkesseln und Großbehältern aus Edelstahl. Alles in allem eine Investition in der Größenordnung von mehr als 900.000 Euro. Eine gewagte Investition in der heutigen Zeit?

Diese Frage kann eindeutig mit Nein beantwortet werden. Vielmehr handelt es sich hier um eine Investition in die Zukunft eines innovationsfreudigen und starken Unternehmens. Wenn die Produkte stimmen und führend am Markt sind, ist die erste Hälfte auf dem Weg zum Erfolg bereits geschafft.

Nicht ohne Grund ist die Qualitätspolitik in der Verantwortung der obersten Unternehmensleitung. Mit gut ausgebildeten, motivierten und Neuem gegenüber aufgeschlossenen Mitarbeitern, für die Kundenzufriedenheit kein Fremdwort ist, ist auch die zweite Hälfte zu schaffen.

Manfred Brugger

TECH TALK

TRINKWASSERSPEICHERUNG

HydroSystemTanks sind der Renner

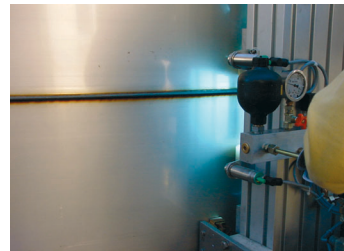
Neueste Fertigungsmethoden und modernste Wassertechnik vereint Hydro-Elektrik GmbH beim neuartigen Trinkwasserspeichersystem „HST“. Die HydroSystemTanks garantieren höchste Trinkwasserqualität und Sicherheit - für die Versorger heute wichtiger denn je! Der Hit aber ist, dass das System bei etwa gleichen Investitionskosten deutlich günstigere Betriebskosten aufweist und insbesondere keine Wasserkammern mehr saniert werden müssen. Langfristig eine äußerst wirtschaftliche Lösung.

Seit mehr als hundert Jahren wird Trinkwasser in unterirdischen Betonbehältern gespeichert. Diese Variante hat nun eine ernsthafte Konkurrenz erhalten. Was im Bild aussieht, wie eine Feldscheune, ist in Wahrheit nichts anderes als eine hochmoderne Trinkwasserspeicheranlage. Im Gebäude sind ein



oder mehrere Edelstahltanks mit einem Einzelvolumen bis zu je rund 800 m³ untergebracht. Die Behälter werden in einem Spezialverfahren aus mindestens 4 mm starkem Edelstahlblech direkt vor Ort gefertigt. Das gebeizte und passivierte Edelstahlblech wird dabei direkt vom Coil verarbeitet. Bei der halbautomatisch arbeitenden Fertigungsanlage handelt es sich ebenso wie bei der Schweißmaschine um eine Eigenentwicklung der Firma Hydro-Elektrik GmbH. Das zum Patent angemeldete Schweißverfahren arbeitet mit einer Geschwindigkeit von ca. 1,5 Meter pro Minute, wobei gleichzeitig von innen und von außen geschweißt wird. Hierdurch wird eine durchgehende, gleichmässige und span-

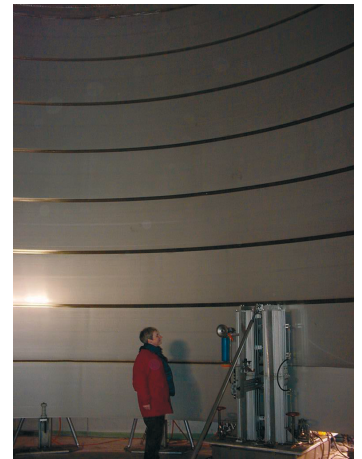
nungsfreie Schweißnaht erreicht. Die Schweißnähte wer-



den sauber gebürstet und passiviert, was eine hervorragende und hochwertige Oberfläche ergibt. Die Behälter werden im Spiralschweißverfahren von unten nach oben geschraubt. Fertigungshöhen bis zu 12 m sind so erreichbar. Das Kegeldach sowie erforderliche Anbauten werden während der Fertigung platziert. Somit kann auf Gerüste weitgehend verzichtet werden. Wenn die gewünschte Höhe erreicht ist, wird der zy-



lindrische Mantel horizontal abgeschnitten, der Behälter abgesenkt und letztlich mit dem Bodenblech innen und außen verschweißt. Ein Blick in das Behälterinnere zeigt die Oberflächenbeschaffenheit der glatten Edelstahlfächen.



Nachdem alle Anbauten und Anschlussstutzen an den Behältern angebracht sind, werden die Behälter innen vollflächig mit dem speziell hierfür entwickelten Reinigungssystem unter Hochdruck bis zu 200 bar gereinigt. Auch die turnusmäßige Reinigung erfolgt ausschließlich mit dieser Einrichtung. Die Zeit für eine Behälterreinigung beträgt nur ca. 20-30 Minuten. Ein Betreten des Behälters ist nicht erforderlich. Somit werden auch während des Reinigungsvorganges keine Keime in die Behälter eingetragen. Alles in allem eine sehr wirtschaftliche und äußerst hygienische Anlage.

NEWS & TRENDS

WASSERAUFBEREITUNG FÜR BURG AU

Hydro-Elektrik lieferte in die schwäbische Stadt Burgau eine Aufbereitungsanlage zur Enteisung, Entmanganung, Arsenentfernung und Desinfektion sowie Abschlussbauwerke für

3 Brunnen inklusive Brunneninstallation mit Integration der Gesamtanlage in das bestehende Behälterkonzept.

Das Auftragsvolumen betrug rund 750.000 EURO. Die Gesamtanlage ging im Jahre 2002 in Betrieb.

WASSER GEHÖRT ZUKUNFT

Der globale Investitionsbedarf im Wasserbereich wird von der Weltbank bis zum Jahr 2010 auf rund 600 Mrd. \$ geschätzt. Allein in Asien und Lateinamerika sind Investitionen von jeweils rund 250 Mrd. \$ erforderlich.

NEUE TVO 2003

Die neue Trinkwasserverordnung ist seit Januar 2003 rechtlich verbindlich. Insbesondere das Thema Aufbereitung wird nun mehr beachtet. Ideal für unsere leistungsfähigen Aufbereitungsanlagen.

WWW.HYDRO-ELEKTRIK.DE

Mit neuem Gesicht im Internet

Bereits seit dem Jahre 1998 präsentiert sich Hydro-Elektrik GmbH mit einem informellen Angebot im weltweiten Datennetz. Mit der Einführung eines Content-Managementsystems (CMS) zur leichteren Pflege der Inhalte war auch ein umfangreicher Relaunch der Seiten verbunden.



Hydro-Elektrik GmbH zählt zu den ersten mittelständischen Firmen, welche sich im Internet weltweit präsentierten. Der bisherige Auftritt passte aber nicht mehr zum innovativen Unternehmen. Auch war die Pflege der Daten nicht gerade einfach. Aus diesem Grunde wurde nun mit der Umstellung auf ein Content-Management System eine völlig neue Basis geschaffen. Zusätzlich wurden die Inhalte deutlich erweitert, wobei ein Teil der Informationen nur registrierten Benutzern zur Verfügung steht. Das neue System verfügt ferner über eine bessere Übersichtlichkeit sowie eine Suchfunktion. Hervorragend ist ferner die automatische Erstellung einer Druckversion für eine druckfreundliche Dokumentenansicht. In den Seiten selbst wurde bewusst auf Animationen und sonstigen lästigen Schnick-

Schnack verzichtet. Vielmehr überzeugt der Auftritt durch Information und kurze Ladezeiten. Das Content-Managementssystem (CMS) erlaubt die einfachere Pflege der Inhalte. Somit ist ein Höchstmaß an Aktualität für die Surfer gewährleistet. Dies betrifft sowohl die eigentlichen Internetseiten sowie die damit verbundenen pdf-Dateien.

Im abgeschlossenen Bereich stehen den registrierten Nutzern weitere Informationen und Daten zum Download zur Verfügung. Die Registrierung kann direkt von der Internetseite aus erfolgen. Die Zugangsdaten werden per E-Mail zugesandt. Die zugehörigen englischen Seiten werden derzeit erstellt und sind in ca. 4-6 Wochen ebenfalls online.

OZON - WAS IST DAS ? ENTSTEHUNG UND WIRKUNG

Ozon als effizientes Desinfektions- und Oxidationsmittel für die Wasseraufbereitung

Ozon ist aktivierter Sauerstoff. Es entsteht durch Einwirkung einer Aktivierungsenergie auf Sauerstoffmoleküle. Im natürlichen Bereich kann dies z.B. auch ein Blitzschlag sein. Bei der technischen Erzeugung im Ozongenerator erfolgt die Energiezufuhr durch starke elektrische Felder (Hochspannungsfelder). Fachlich korrekt bezeichnet man diesen Vorgang als Koronaentladung oder auch als stille elektrische Entladung. So entsteht im Hochspannungsfeld aus dem normalerweise molekular vorliegenden Sauerstoff atomarer Sauerstoff, welcher sich

sofort wieder an ein Sauerstoffmolekül mit einer Doppelbindung anlagert. Dieser Stoff wird als Ozon bezeichnet. Ozon ist aber chemisch nicht stabil und zerfällt wieder unter Abgabe des Sauerstoffatoms. Die Reaktion dieses freien Sauerstoffatoms mit Wasserinhaltsstoffen oder das Eindringen in lebende Organismen ist letztlich für die desinfizierende/oxidierende Wirkung des Ozons verantwortlich. Ozon desinfiziert das Wasser, oxidiert gelöste Wasserinhaltsstoffe wie Eisen, Mangan und Arsen zu unlöslichen Verbindungen und spaltet ferner organische Ver-

bindungen auf und macht diese für die biologische Mineralisation verfügbar. Ozon ist damit eines der effizientesten Mittel zur Wasseraufbereitung.

IMPRESSUM

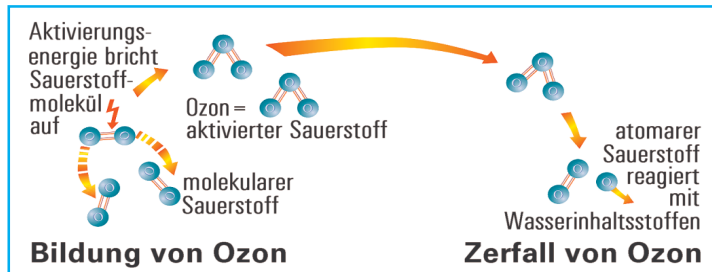
www.wasseraufbereitungssysteme.de

Herausgeber
 Unternehmensgruppe
 Hydro-Elektrik GmbH
 Angelestraße 48/50
 D-88214 Ravensburg
 Telefon +49 (0) 751 / 6009 - 0
 Telefax +49 (0) 751 / 6009 - 33
 info@wasseraufbereitungssysteme.de

Redaktion
 Manfred Brugger
 redaktion@wasseraufbereitungssysteme.de

Layout
 Silvia Mesmer

Eigendruck
 Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit schriftlicher Genehmigung erlaubt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt die Hydro-Elektrik GmbH keine Haftung. Die Ausgabe wird kostenlos an Interessenten verteilt. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.



Qualitätsmanagement

DIN EN ISO 9001 : 2000

DQS zertifiziert

Am 23. Januar 2003 war es soweit: Die Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen (DQS) prüfte das bei Hydro-Elektrik GmbH eingeführte Qualitätsmanagementsystem mit Erfolg. Geschäftsführer Bruno Bachhofer wies bei der Übergabe des Zertifikates darauf hin, dass die Mitarbei-



Geschäftsführer Bruno Bachhofer (li.) gratuliert Qualitätsleiter Martin Heider

ter in der Firma schon immer qualitativ hochwertig gearbeitet hätten. Dieses Qualitätsbewusstsein werde mit dem QM-Zertifikat nun auch besser nach außen sichtbar.

INFO-ANFORDERUNG

- ... zu HydroSystemTanks!
- ... zum Unternehmen!
- ... Rufen Sie mich bitte an!

Name _____
 Firma _____
 Adresse _____
 Telefon _____
 Fax _____
 E-Mail _____